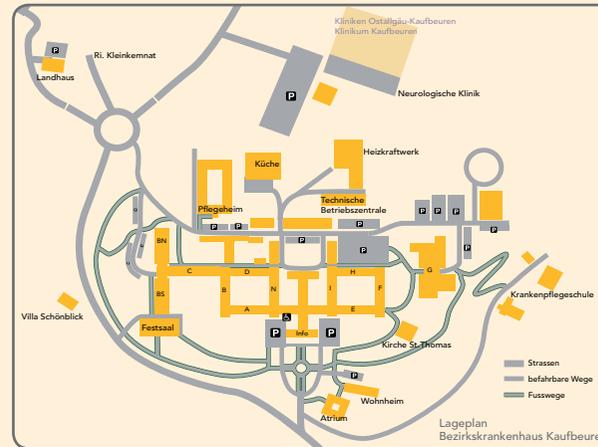


Terminabsprache

Zur stationären Aufnahme und Behandlung benötigen wir eine ärztliche Überweisung. Wir bitten Sie, wenn möglich, telefonisch einen Aufnahmetermin zu vereinbaren.

Im Notfall können Sie selbstverständlich jederzeit bei uns aufgenommen werden. Es ist für uns hilfreich, wenn wir durch Ihren Haus- oder Facharzt vorab informiert werden.

Kontakt



bezirkskliniken
schwaben

Bezirkskrankenhaus
Kaufbeuren

Bezirkskrankenhaus
Kaufbeuren

bezirkskliniken
schwaben  mehr Nähe

Leitbild

Wir behandeln und begleiten Menschen in körperlicher und seelischer Not.

Wir achten die Würde und das Selbstbestimmungsrecht der Menschen und handeln im Dienst der Hilfesuchenden und der Gesellschaft.

Wir treten allen Menschen mit Wertschätzung, Respekt und Offenheit gegenüber.

Wir sind nahe am Menschen.

Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren

Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik
Kemnater Straße 16
87600 Kaufbeuren
Telefon 08341 72-0
E-Mail info@bkh-kaufbeuren.de

www.bkh-kaufbeuren.de
www.bezirkskliniken-schwaben.de



Bezirkskliniken Schwaben – Kommunalunternehmen
(Anstalt des öffentlichen Rechts) – Sitz: Augsburg
Vorstand: Thomas Düll (Vorsitzender)
Verwaltungsratsvorsitzender: Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert
Bildrechte: © Bezirkskliniken Schwaben
Stand Mai 2015

Klinik für Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychosomatik



Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren

Unter dem Dach der Bezirkskliniken Schwaben bietet das Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren seinen Patienten* eine wohnortnahe und zugleich umfassende individuelle Versorgung nach den neuesten therapeutischen Konzepten und Behandlungsmethoden. Mit über 450 Klinikbetten ist das Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren der zweitgrößte Standort innerhalb des Unternehmens.

Das Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren unterteilt sich in drei Kliniken:

- Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
- Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie
- Klinik für Neurologie

Das Bezirkskrankenhaus Kaufbeuren mit seiner über 130-jährigen Geschichte hat sich zu einem modernen Fachkrankenhaus mit regionalem Versorgungsauftrag und überregionaler Bedeutung entwickelt.

Wir begleiten unsere Patienten mit menschlicher Nähe und hoher fachlicher Kompetenz. Unsere Ärzte, Psychologen, Pflegekräfte, Sozialpädagogen, Ergo-, Kunst- und Sporttherapeuten arbeiten in Teams Berufsgruppen übergreifend zusammen. Dank der interdisziplinären Vernetzung der Kliniken können wir unseren Patienten individuell abgestimmte Therapien anbieten.

* Um die Lesbarkeit des Textes nicht zu erschweren, wurde meist auf eine zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet, natürlich sind mit Patienten auch Patientinnen, mit Ärzten auch Ärztinnen gemeint.

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Die Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik verfügt über 242 vollstationäre und 30 teilstationäre Behandlungsplätze (in Tageskliniken). Zusätzlich betreiben wir eine große multiprofessionelle Institutsambulanz.

Unsere Abteilungen/Funktionsbereiche:

- Abteilung für Allgemeinpsychiatrie zur Behandlung von akuten psychischen Erkrankungen
- Gerontopsychiatrisches Zentrum zur Behandlung von psychischen Erkrankungen bei älteren Menschen (ab 65 Jahren)
- Suchtmedizinisches Zentrum zur Behandlung von Suchterkrankungen
- Abteilung für Psychotherapie und Psychosomatik zur Behandlung von psychosomatischen Erkrankungen
- Zentrum für Psychiatrie, Psychotherapie und Heilpädagogik zur Behandlung von psychischen Erkrankungen bei Lernbehinderung und Intelligenzminderung
- Psychiatrische Instituts- und Fachambulanzen zur ambulanten Behandlung von psychischen Erkrankungen.

Unser Angebot wird abgerundet durch eine individuelle Diagnostik, moderne psychotherapeutische Behandlungskonzepte, eine bedarfsorientierte Pharmakotherapie sowie umfassende Therapieangebote.

Unsere Therapieangebote

Wir bieten unseren Patienten folgende Therapieangebote an:

- psychiatrische Untersuchung
- diagnostische Testung
- bedarfsorientierte medikamentöse Therapie
- psychotherapeutische Gespräche
- Bezugsarbeit durch das Pflegepersonal
- Unterstützung durch den Sozialdienst
- störungsspezifische Gruppenangebote (z.B. DBT)
- Psychoedukationsgruppen (Informationsgruppen zu den jeweiligen Erkrankungen)
- Ergotherapie
- Kunsttherapie
- Gedächtnistraining
- Sport- und Bewegungstherapie
- Körpertherapie
- Entspannungsgruppe
- Wohlfühlgruppe
- Musiktherapie
- soziales Kompetenztraining
- Selbstsicherheitstraining
- Aromatherapie
- Ernährungsgruppen
- Akupunktur
- Chi-Gong
- Frauen- und Männergruppen
- therapeutisches Klettern
- Imaginationsgruppe
- Sinnesgruppe
- Angehörigengruppe
- tiergestützte Therapie